

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1856

3.10.1856 (No. 272)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 272.

Freitag den 3. Oktober

1856.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf hastenden Taxen, hiermit aufgefodert. An Sander in Hiersau. — An Köhler in Ladenburg. — An Kopp in Oberachern. — An Oberamtmann in Bruchsal. — An Zimmermann hier. — An Gütererpedition in Freiburg. — An Benzinger in Heidelberg. — An Lautenschläger in Neutlingen. — An Rapp in Hub. — An Obereinnehmer in Mosbach. — An Spanjer in Hauptstuhl. — An Frey in Nöttingen. — An Kugler hier. — An Lyon & Strauß in Darmstadt. — An Sonntag hier. — An Bleich in Baden. — An Martini in Mosbach. — An Heberlein in Solingen. — An Blet in Lesigny.

Retourfahrpoststücke:

Ein Paket an Kinder in Stuttgart. — Ein Paket an Zeis in Darmstadt.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1856.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse der Frau Geheimen-Rath Heinrich Bierordt Wittve dahier, werden in ihrer Wohnung — Karl-Friedrichstraße Nr. 16 — sämtliche Fahrnisse in nachstehender Reihenfolge gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert:

am Montag den 6. Oktober d. J.,

Wormittags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr,

Bücher, meistens Classiker, Taschenbücher u. s. w.;

Nachmittags 2 Uhr,

Fässer, 16 Stück runde in Eisen gebunden, nebst

Faßlager, ein Regensfaß, Badzuber, Waschzuber u. s. w.;

am Dienstag den 7. Oktober d. J.,

Früh 8 $\frac{1}{2}$ u. Nachmittags 2 Uhr anfangend,

Küchengeschirr und verschiedener Hausrath;

Mittwoch den 8. Oktober d. J.:

Gold, Silber, Uhren, Spiegel, Bilder und Kunst-

gegenstände;

Donnerstag den 9. Oktober d. J.:

Frauenkleider und Leibweißzeug;

Freitag den 10. Oktober d. J.:

Bett- und Leingeräthe, meistens Damastgebilde;

Montag den 13. Oktober d. J.

und die folgenden Tage:

Schreinwerk aller Art.

Sämmtliche Gegenstände sind in großer Aus-

wahl vorhanden und nach dem neuesten Geschmack,

darunter vorzüglichste prachtvolle Uhren, Spiegel,

Basen und Luxusgegenstände aller Art; ferner Ma-

hagonmöbel u. s. w., und können am Freitag den

3. Oktober d. J. in Augenschein genommen werden.

Karlsruhe, den 30. September 1856.

Aus Auftrag: Notar Grimmer.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße Nr. 55 sind im Hintergebäude zwei hübsche Zimmer, möblirt oder unmöblirt und mit oder ohne Bedienung, auf den 23. Ok-

tober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock des Vorderhauses.

Amalienstraße Nr. 73 ist der untere Stock, bestehend aus 7 Zimmern sammt Zugehör und Antheil am Garten, auf den 23. Oktober zu vermieten. Erkundigung in Nr. 59 der Waldstraße.

Kronenstraße Nr. 32 ist im untern Stock ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

Lamstraße Nr. 4 ist ein Logis, bestehend in 3 schönen Zimmern, Küche etc., in Hof gehend, an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermieten.

Langestraße Nr. 150, Sommerseite, ist zu ebener Erde die Wohnung, bestehend in 6 Zimmern und Alkof, nebst Zubehöre, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße Nr. 63.

Stephanienstraße Nr. 34 ist der untere Stock, bestehend in 1 Salon, 3 Zimmern nebst Alkof, 2 Mansardenzimmern, Küche, Keller, Holzstall, Stallung für 3 Pferde, Wagenremise, Heuspeicher, Kutschzimmer etc., Antheil am Garten, auf den 23. Januar zu vermieten.

Zähringerstraße Nr. 94, dem Lyceum gegenüber, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten und im untern Stock zu erfragen. — Auch ist daselbst neues Sauerkraut zu verkaufen.

Zimmer zu vermieten.

Zwei ineinandergehende hübsch möblirte Zimmer, nebst Kost und Bedienung, sind sogleich an zwei Herren zu vermieten im vordern Birkel Nr. 9 im obern Stock.

Zimmer zu vermieten.

Et der Zähringer- und Kreuzstraße Nr. 12 ist im obern Stock ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, mit Bedienung und Kost an einen jungen Herrn sogleich zu vermieten. Ferner ebendasselbst ein kleineres Zimmer auf den Hof gehend.

1. mul.

by. Keller

by. Müller

1. mul. J. A. Lewis

2. mul. A. R. Köhler, Sim

by. v. Adels

by. Friedric

by. E. Pöhne

by. E. Pöhne

2. mul. by. E. Pöhne

by. E. Pöhne

by. E. Pöhne

Möblirte Zimmer zu vermieten.

In der Amalienstraße Nr. 61, im zweiten Stock, sind 2 bis 3 schön möblirte Zimmer mit zwei Betten im Ganzen oder theilweise zu vermieten. Das Nähere daselbst.

Wohnung zu vermieten.

Langestraße Nr. 58 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten.

Vermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Ein braves Mädchen, das allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch das Gartengeschäft etwas versteht und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich einen Platz. Zu erfragen bei Thorwart Bier am Friedrichsthor.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen von gesetztem Alter, das gut kochen, allen häuslichen Arbeiten vorstehen und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird in auswärtigen Dienst unter vortheilhaften Bedingungen gesucht. Nähere Auskunft ertheilt Oberlehrer Weber, Spitalstraße Nr. 40.

[Dienst Antrag.] Es wird ein solides Mädchen sogleich in Dienst gesucht. Näheres Bähringerstraße Nr. 19.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann gegen guten Lohn sogleich in Dienst treten. Näheres vorderer Firkel Nr. 10.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, schön weisnähen, etwas Kleider machen, putzen und waschen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres in der Ruppurrerstraße Nr. 14 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und sonst allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 27 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, auch im Kleidermachen und sonst in den häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen zu erhalten und kann sogleich eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Eine Köchin, die sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht und die besten Zeugnisse aufweisen kann, wünscht sobald als möglich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 11 im Hinterhaus.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches sehr gut kochen und schön nähen kann, sich auch sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Durlacherthorstraße Nr. 31.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, auch sonst in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Ruppurrerstraße Nr. 10.

[Dienstgesuch.] Ein solides, gefestetes Frauenzimmer, welches im Kleidermachen, Bügeln, Weißnähen, etwas Frisiren und Ankleiden sehr bewandert ist, und besonders empfohlen wird, wünscht als Zimmermädchen oder Jungfer sogleich oder in einigen Tagen placirt zu werden. Näheres im Kontor des Tagblattes. *Mühlw. 32 a, 32. Nov.*

[Dienstgesuch.] Eine Person von gesetztem Alter, die gut kochen kann, in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, auch Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Karlsstraße Nr. 12 im untern Stock.

[Dienstgesuch.] Ein stilles, fleißiges Mädchen, welches schön nähen, waschen, bügeln und putzen kann, sich auch allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht sogleich als Zimmermädchen oder sonst bei einer stillen Familie eine Stelle zu erhalten. Das Nähere ist zu erfragen in der Kronenstraße Nr. 25 im Hinterhaus im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein braves, gefittetes Mädchen von 19 Jahren, welches noch nie hier gedient hat, schön spinnen, stricken und bürgerlich kochen kann, sucht sogleich einen Dienst; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Zu erfragen in der Durlacherthorstraße Nr. 20, bei Stallbedient Heinz.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön spinnen, waschen, putzen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Akademiestraße Nr. 41 im Hintergebäude.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut kochen, schön nähen, bügeln und sonst alle häuslichen Geschäfte verrichten kann und 7 Jahre bei einer Herrschaft in Dienst gewesen, sucht einen Platz und kann sogleich eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, das allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und besonders gut im Weißnähen und Bügeln bewandert ist, sucht sogleich einen Platz. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine 5prozentige Obligation zu 300 fl., mit mehr als doppelter Versicherung, wird zu cediren gesucht. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Köchingesuch.

Eine tüchtige Köchin, welche sich genügend über ihre bisherige Leistungen und Solidität auszuweisen vermag, kann sogleich eintreten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Hausknecht-Gesuch.

Ein Hausknecht, welcher schon in einem soliden Gasthaus gedient, sowie sich überhaupt über seine Brauchbarkeit und Solidität auszuweisen vermag, kann sogleich eintreten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stellegesuch.

Ein junger Mann, welcher gute Zeugnisse besitzt und mit Pferden umzugehen weiß, sucht sogleich eine Stelle als Kutscher oder Hausknecht. Näheres zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

Ries. by.

Stellegesuch.

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher gute Zeugnisse hat und schon als Kellner servierte, wünscht bei einer Herrschaft oder bei einem einzelnen Herrn eine Stelle als Bedienter zu erhalten; der Eintritt könnte sogleich geschehen. Adressen wolle man auf dem Kontor des Tagblattes abgeben.

Verlorener Sonnenschirm.

Am letzten Mittwoch Abend zwischen 9 und 10 Uhr ging ein brauner großer Sonnenschirm, wovon der obere Theil abgebrochen, von der Eisenbahn bis auf den Ludwigsplatz verloren. Der Finder wolle ihn gegen eine Belohnung Erbprinzenstraße Nr. 28 abgeben.

Die Regierungsblätter von 1803 bis 1855 sind zu verkaufen Amalienstraße Nr. 2 im zweiten Stock.

Ein irdener Kochofen ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ofengesuch und Verkauf.

Es wird ein noch guter Kochofen, von außen zu heizen, zu kaufen gesucht; auch ist daselbst ein Saulenofen, von außen zu heizen, zu verkaufen. Näheres Akademiestraße Nr. 37 im zweiten Stock.

Zwei junge Herren, welche eine hiesige Lehranstalt besuchen, können bei einer Familie Wohnung, Kost und Pflege erhalten. Das Nähere zu erfragen in der Blumenstraße Nr. 11 im obern Stock.

Ein solider junger Mann kann sogleich unter billigen Bedingungen Wohnung und Kost erhalten. Näheres zu erfragen Karl-Friedrichstraße Nr. 5.

Mathematischer Unterrichts-
curfus.

Dieser Curfus dient zur Vorbereitung für solche, welche in die höheren Klassen der polytechnischen Schule eintreten wollen — oder aber für diejenigen, die sich auf Staatsprüfungen vorbereiten. — Diesem Curfus schließt sich ein anderer an, in welchem der mathematische Elementarunterricht durchgenommen wird. — Täglich werden zwei Stunden gegeben. — Honorar monatlich 8 fl.

L. Müller,

Längestraße Nr. 36 zu ebener Erde.

Privat-Bekanntmachungen.

Frische Austern, Caviar,

ger. Rheinlachs, frische Anchovis, Oliven, Sardellen, Sardines à l'huile, Trüffel, Champignons, Thunfisch, Capern, Olivenöl, Göttinger-, Braunschweiger- und ächte Lyoner-Würste bei

Wh. Daniel Meyer.

Schöne span. Orangen und mess. Citronen,

feinste Arac- als wie Rum-Punsch-Essenz in ganzen und halben Flaschen, achten Caravanen-, feinsten Pecco-, besten Perl-Thee offen, wie in 1/4 und 1/8 Pfund-Paqueten empfiehlt

L. Kaufmann,
am Ludwigsplatz.

Mein Lager

in Fischangeln, Fischstöcken, Angelschnüren, Florentiner-Saiten, sowie alle zur Fischerei nöthigen Geräthschaften ist wieder vollständig sortirt, und empfiehlt hiermit bestens

Conradin Haagel.

Kunstanzeige.

Das Porträt

Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin Louise wird in möglichst kurzer Zeit im Verlag der Unterzeichneten nach einem neuen Original-Gemälde von F. Winterhalter erscheinen. Früher konnte den allgemeinen Wünschen nicht entsprochen werden, da kein Original vorhanden war, das zur Herausgabe genügend befunden wurde.

Die Hoffkunsthandlung von **J. Belten.**

Anzeige.

Von heute an wird im Gasthaus zum Wilden Mann guter selbstgemachter Obstwein verzapft, der Schoppen zu 3 kr.

Beierheim.

Ich zeige hiermit meinen geehrten Badgästen ergebenst an, daß mit dem 15. dieses meine Badanstalt geschlossen wird.

D. Siegle, zum Stephaniensbad.

Schützengesellschaft.

Die Schützengesellschaft hält nächsten Sonntag den 5. d. M., Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, bei günstiger Witterung ein Gabenschießen, wozu die verehrlichen Mitglieder und Schützenfreunde hiermit einladet

Karlsruhe, den 1. Oktober 1856.

Der Verwaltungsrath.

Notizen für Samstag 4. Oktober:

Karlsruhe, gr. Stadtamt: Vorlage der Dienstbücher auf dem Befindebureau, Vormittags von 8—12 Uhr und Nachmittags von 2—6 Uhr; 1. Bezirk umfassend die Mitte der Stadt, d. h. den ganzen Schloßbezirk und alle zwischen der Herren- und Kronenstraße gelegenen Stadttheile, sowie die vor der Stadt zwischen dem Karlsthore und Friedrichsthore gelegene Gebäude.

Lammstraße
Nr. 4.

Schulbücher

Lammstraße
Nr. 4.

für jede Schule und jede Klasse zu den bekannten billigen Preisen in

G. Holzmann's Buchhandlung.

Mittheilungen

aus dem

Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 40 vom 1. Oktober 1856.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Er. Königl. Hoheit des Großherzogs.

Ordensverleihung.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben dem ersten Alcalde von Puerta Santa Maria, D. Rafael Lafitte das Ritterkreuz des Ordens vom Säbinger Löwen gnädigst zu verleihen geruht.

Erlaubniß zur Annahme einer fremden Ehrenmedaille.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben dem Schiffer Johann Linder von Weisach die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß, die demselben für Rettung eines Menschenlebens verliehene kaiserlich französische Ehrenmedaille zweiter Klasse annehmen und tragen zu dürfen, allergnädigst zu ertheilen geruht.

Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewegen gelassen: unter dem 10. September d. J. den Rittmeister von Schilling vom 3. Dragonerregiment, auf Grund des Ausspruches der Superarbitrationskommission für Offiziere und Kriegsbeamte, unter Ertheilung des Charakters als Major und mit Verbeibehaltung der Regimentsuniform, in den Ruhestand zu versetzen; unter dem 12. September d. J. den Regimentsarzt Dr. Fink im 1. Infanterie- (Grenadier-) Regiment, auf Grund des Ausspruches der Superarbitrationskommission, wegen körperlichen Leidens, unter Verleihung des Charakters als Generalarzt, in den Ruhestand zu versetzen; unter dem 13. September d. J. die bisherigen Kammerjunker Albert Grafen von Hennin, Hofgerichtsrath in Freiburg, und Ludwig Freiherrn von Edelsheim zu großherzoglichen Kammerherren zu ernennen; unter dem 15. September d. J. dem Sekretär bei großherzoglichem Oberstallmeisteramt August Jost den Dienstcharakter eines Stallverwalters zu verleihen.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Das Ergebnis der diesjährigen Prüfung der Postaspiranten betr. Nach erstandener vorchriftsmäßiger Prüfung sind nachgenannte Postaspiranten: Karl Burg von Offenburg, Franz Würtz von Stein, Heinrich Römhild von Karlsruhe, Maximilian Ringer von Altbreisach, Ludwig Gotha von Hainstadt, Franz Donsbach von Eitenhelm, Adolph Strauß von Karlsruhe, Hermann Jäger von Freiburg, Friedrich Göbenberger von Heidelberg, Eduard Engel von Rheinbischhofshausen, und August Holzmann von Karlsruhe unter die Zahl der Postaspiranten aufgenommen worden.

Karlsruhe, den 15. September 1856.

Großherzogliches Ministerium des großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

J. A. b. W.

Rüßlin.

vd. von Mollenber.

Die Errichtung eines Billetaussgabebureaus auf der Eisenbahnhaltstation Wyhlen betreffend.

Die Staatsgenehmigung von Stiftungen betreffend.

Das Friedrich-Luisen-Stipendium an der Universität Heidelberg betreffend.

Die diesjährige Frühjahrsprüfung der Kandidaten der Theologie betreffend.

Nach ordnungsmäßig erstandener Prüfung wurden folgende Theologen in nachstehender Ordnung unter die Zahl der evangelischen Pfarramtskandidaten aufgenommen: Friedrich Brom-

bacher von Kirchgartshausen, Heinrich Konrad Abraham Spengler von Mannheim, Wilhelm Dubbers von Hannover, Gustav Faust von Oberöwisheim, Johann Friedrich Sängler von Maulburg, Karl Christoph Siegrist von Broggingen, Friedrich Heinrich Hagenmeier von Eulenhof, Otto Christian Wilhelm Ebert von Mosbach.

Karlsruhe, den 24. September 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

v. Stengel.

vd. Buiffon.

Dienstverledigung.

Das Physikat Eberbach.

Todesfälle.

Gestorben sind:

Am 2. August d. J. der evangelische Pfarrer Karl Friedrich Gauß in Schweigern; am 1. September d. J. der pensionirte Oberforstmeister Welten in Heidelberg; am 16. September d. J. der Zeughausinspektor Johann Georg Kattenbrunn in Karlsruhe.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 3. Oktober. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement bei festlich beleuchtetem Hause: **Großes Konzert des Cäcilienvereins** unter Mitwirkung der combinirten Hoforchester von Karlsruhe und Mannheim, sowie des Badener Orchesters. Inhalt: **Festpsalm von G. Fr. Händel**. Hierauf: **Das Alexanderfest**, großes Oratorium in zwei Abtheilungen von G. Fr. Händel. Nach W. A. Mozart's Bearbeitung.

Terthücher sind, das Stück zu 12 Kr., Abends an der Kasse zu haben.

Sonntag den 5. Oktober. III. Quartal. 102. Abonnementsvorstellung. **Gurhanthe**. Große romantische Oper mit Ballet, in 3 Akten, gedichtet von Helmine von Chézy; Musik von Karl Maria von Weber.

Frankfurter Börse am 1. Oktober 1856.

GELDSORTEN.					
GOLD.		fl.	kr.	SILBER.	
Pistolen	9	38	—	—	—
dito Preuss.	9	55	5	Franken-Thaler	2 20½
Holl. 10 fl. Stücke	9	42	—	Hochhaltig Silber	24 38
Ducaten	5	35	—	Disconto	6 0/0
20 Franken-Stücke	9	17	—	—	—
Engl. Sovereigns	11	40	—	—	—
Gold al Marco	379	—	—	—	—

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

2. Oktober	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7½	27" 8,5"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 9	27" 9"	"	trüb
6 " Abds.	+ 8½	27" 9"	"	Regen

Todesfälle:

1. Okt. Theodor Zahn, Regimentsbüchsenmacher von Konstanz, ein Chemann, alt 32 Jahre.

Keine der jetzt erscheinenden sogenannten Familienblätter verdient die ihm gewordene allgemeine Anerkennung in so hohem Maße, wie die in Leipzig erscheinende

Gartenlaube.

Sowohl die elegante Ausstattung, die prachtvollen Illustrationen, die an gediegener Ausführung zu den schönsten Erzeugnissen der Kplographie gerechnet werden müssen, besonders aber der durch und durch solide Inhalt, die vortrefflichen Gesundheitsartikel von dem berühmten Anatomen **Bock**, die naturwissenschaftlichen Mittheilungen von **Roßmäler**, die geistreichen Schilderungen aus London, Paris, Amerika u. c., die eben so pikanten wie gut geschriebenen Novellen, wie denn überhaupt der gediegene Text von den ersten Schriftstellern Deutschlands geliefert wird. — Alles dies, so wie der fabelhaft billige Quartal-Preis von 15 Sgr. für 22—24 große Quartbogen, haben es möglich gemacht, daß die Gartenlaube binnen 3 Jahren 45,000 Abonnenten gewonnen, und jetzt nicht nur das gelesenste, sondern auch als das beste Familienjournal von Kritik und Publikum anerkannt ist und eine Verbreitung gefunden hat, die sich selbst nach Asien und Ost- und Westindien hin erstreckt. Es ist allen Familien und Freunden einer wahrhaft gediegenen Unterhaltungs- und Belehrungslectüre dringend zu empfehlen und durch jede Buchhandlung und Postanstalt zu beziehen.

G R

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Drexel, Kfm. v. Bayreuth. Hr. Baier, Kfm. v. Witel. Hr. Ringmann, Kfm. v. Weßlar. Hr. Prevot, geh. Sekretär v. Berlin. Hr. Schneider, Polytechn. v. Basel. Hr. Delino, Polytechn. v. Köln. Hr. Maister, Bürgermeister v. Aglasterhausen. Hr. Schmidt, Part. v. Paris. Hr. Sunzel, Kfm. v. Paris. Hr. Kurz Hammerbesitzer von Rippberg. Hr. Frey, Bürgermeister und Hr. Hoffmeister, Amtsrevisor v. Wallbörn. Frau Florenne Verillot v. Paris. Hr. Wenmeier, Pfarrer v. Zörishcim.

Deutscher Hof. Hr. Waidner und Hr. M. Wegger v. Malsch. Hr. Ziegler, Lehrer v. Mietersheim. Hr. Flies, Müllerstr. v. Kaiserslautern.

Drei Kronen. Hr. Malus, Photograph v. Frankfurt. Hr. Hoffmann, Lehrer v. Au.

Englischer Hof. Frau Michel mit Fam. v. Frankfurt. Hr. Bertsch, Part. v. Pforzheim. Hr. Maxwell, Kön. großbritt. Capitän mit Fam. u. Dienersch. v. London. Frau Paravicini mit Fam. v. Bretten. Hr. Wolff, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Corridon, Gentleman v. London. Hr. Reinach, Part. mit Sohn v. Frankfurt. Hr. Paravicini, Kfm. v. Bretten. Hr. Fighaur, Rent. mit Frau u. Hr. Hauf, geh. Sekretär v. Brüssel. Sr. Exc. Generalleutenant v. Röder, Festungskommandant mit Bed. v. Rastatt. Hr. Wiedmayer, Rent. v. Genf. Hr. Ritterbacher, Part. m. Sohn v. Koblenz. Hr. Pfähler, Gastwirth v. Offenburg. Hr. Hamilton, Attaché bei der Königl. großbritt. Gesandtschaft am großh. Hofe von Baden. Hr. Dörtenbach, Pfarrer m. Fam. v. Bessigheim. Hr. Wiedmer, Bürgermeister, Hr. Huber u. Hr. Hessel, Gemeinderäthe v. Offenburg. Hr. Brandstädter m. Frau und Tochter v. Renchen. Hr. Buchholz, Rent. m. Fam. v. Lennep. Hr. Kraus, Kfm. v. Cannstatt. Hr. Lechler, Fabr. v. Stuttgart.

Erbringen. Sr. Durchl. Fürst v. Wittgenstein mit Dienersch. v. Coblenz. Sr. Exc. Fehr. v. Bittersdorf, großh. bad. Staatsminister a. D. mit Bed. v. Frankfurt. Frau v. Rundstedt v. Berlin. Hr. F. Driette, Part. v. Amsterdam. Hr. Burgmüller, Part. v. Paris. Frau Kleutgen mit Nichte v. Trier. Hr. Goldheim, k. preuß. Polizeirath v. Berlin. Hr. Würth, Rittmeister u. Hr. van der Höben, Oberlieut. v. Mannheim. Hr. Schmidt, Stud. v. Heidelberg. Hr. Reidhardt, Part. v. Stuttgart. Sr. Exc. Freiherr v. Gayling, Generalleuten. u. Gouverneur mit Bezl. und Bed. und Freiherr v. Böcklin, Oberleuten. und Adjutant Sr. Exc. v. Rastatt. Hr. Anderst, Bürgermeister und Hr. Frank, Gastwirth von Heidelberg. Hr. Groll, Fabr. mit Fam. v. Pforzheim. Hr. v. Hirschberg, k. k. öster. Oberstlieuten. und Hr. v. Pitold, k. k. öster. Major v. Rastatt. Hr. Lenz, Fabr. v. Zell. Hr. Böcker, Rent. v. Lahr.

Geist. Hr. Gastoldi, Prediger v. Piemont. Hr. Laurent, Kaufm. v. Elberfeld.

Goldener Adler. Hr. F. Dorn mit Fel. Schwester v. Engen. Hr. Grohn, Ingenieur v. Grafenstade. Hr. Richant, Kaufm. v. Genf. Hr. Griesbach, Zahnarzt v. Duedlinburg. Hr. Zeinhardt, Beamter v. Ulm. Hr. Schläger, Bürgermstr. v. Nonnenweier. Hr. Koderer, Bürgermstr. v. Oberschoppsheim. Hr. Althausen, Bürgermstr. v. Sulz. Hr. Rabenecker, Bürgermstr. v. Reichenbach.

Goldener Hirsch. Hr. Zeller, Lehrer v. Waldbkirch. Hr. Fleck, Geschäftsführer v. Mainz. Hr. Heringer, Fabr. v. Rothweil. Hr. Föhrl, Oberlehrer v. Gochsheim. Hr. J. Klingel, Stud. v. Appenweier.

Goldener Karpfen. Hr. Blant, Bildhauer v. Geislingen.

Goldenes Kreuz. Frau Muet v. Paris. Hr. Winter, Kfm. mit Frau v. Mainz. Hr. Nehring, Pharmazeut v. Braunschweig. Hr. Hoffmann v. Dstheim. Hr. Weber, Kaufm. v. Lörrach. Hr. Kindler, Maler v. Düsseldorf. Hr. Rasch, Kfm. v. Hamburg.

Goldenes Lamm. Hr. Breitenstein, Pfarrer mit Fam. v. Mengen. Hr. Meier u. Hr. Otto, Stud. v. Bischofsheim. Hr. Andlau, Lehrer v. Andlau. Hr. Müller, Dekon. v. Durlach.

Goldener Ochse. Hr. Nießer u. Hr. Hengel, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Hüfner, Kaufm. v. Landau. Hr. Schick, Landwirth mit Frau v. Neckarbischofsheim. Hr. Laufs und Hr. Küpper, Kaufm. v. Hückerwagen. Hr. Henninghaus, Kfm. v. Bremen. Hr. Obmann, Kellermeister v. Würzburg. Hr. Freitag, Kfm. v. Aschaffenburg. Hr. Lang, Part. v. Bücken. Fräul. Klocker v. Ittingen. Hr. Durlacher, Kfm. mit Frau v. Frankfurt.

Goldenes Schiff. Hr. Bär v. Malsch. Hr. Mayer und Hr. Wolff v. Destrigen. Hr. Meßger und Hr. Mayer, Hblsm. v. Königsbach. Hr. Stern, Hblsm. v. Malsch. Hr. Kastanienbaum, Lehrer v. Muggensturm. Hr. Klein, Hblsm. v. Weingarten. Hr. Löw, Hblsm. v. Malsch.

Goldene Traube. Hr. Kommler, Kfm. mit Tochter v. Göppingen. Frau Ruch v. Paris. Hr. Rothfuß, Hblsm. v. Freudenstadt. Hr. Kappler, Dekon. v. Ulm. Hr. Lohm, Graveur mit Frau, Hr. Dehlschläger und Hr. Mutschelknaus, Graveure, Hr. Ebian, Schlossermstr., Hr. Gebr. Körn u. Hr. Pegau, Bijout. v. Pforzheim. Hr. Stübeler, Beamter m. Frau v. Koblenz. Hr. Rachel, Graveur v. Mühlburg.

Großherzog. Hr. Riem, Kfm. mit Frau v. Speier.

Grüner Baum. Hr. Scholl, Hr. Müller und Hr. Seiler, Bijoutiers v. Pforzheim. Hr. Kraus, Kfm. v. Ludwigsburg. Hr. Wertes und Hr. Siefert, Dekonomen v. Mosbach. Hr. Klein, Müllermeister v. Weiler. Hr. Schmidt, Dekon. mit Frau v. Rohrbach. Hr. Pfeiffer, Kfm. v. Germersheim. Hr. Staib, Holzhdl. mit Frau v. Brödingen. Hr. Reis, Bürgermeister v. Laubenheim. Hr. Wolf, Schirmfabr. v. Alzey. Hr. Kreiner und Hr. Zoller, Dekonomen v. Esringen.

Inurl.

Hötel Große. Hr. Brüggemann, Hofrath v. Aachen. Hr. Hauschildt, Bauleute v. Bremen. Hr. Kuschner, Part. v. Baden. Hr. Deckert u. Hr. Biart, Architekten v. Düsseldorf. Hr. Hoster, Kaufm. u. Hr. E. u. F. Hoster, Polytechniker v. Dielkirchen. Hr. Corins, Student v. Düsseldorf. Hr. v. Aren u. Hr. Strong, Studenten v. Hamburg. Hr. Goldstein, Part. mit Sohn v. Köln. Hr. Martinstein, Kfm. v. Brüssel. Hr. Gause, Kfm. v. Berlin. Hr. Fischer, Part. v. Basel.

Kaiser Alexander. Hr. Spieler v. Donaueschingen. Hr. Eichhorn, Dekonom v. Bettmaringen. Hr. Seger, Stud. v. Konstanz. Hr. Claus, Bildhauer v. Hechingen. Geschw. Schiel und Fr. Fischer v. Gernsbach.

König von Preußen. Hr. Herbold, Dekon. mit Tochter v. Abersbach. Hr. Herrmann, Dekon. v. Neckar-zimmern. Frau Mirsch v. Heidelberg. Hr. Lorenz, Hdm. v. Kautenbach. Frau Kohen mit Sohn v. Köln.

Rassauer Hof. Hr. Dann, Polytechn. v. Frankfurt.

Pariser Hof. Frau Rothpletz v. Neustadt. Fr. Kapp v. Heidelberg. Hr. Germin, Rent. v. Paris. Hr. v. Kochenhausen, kurfürstlich Hess. Oberstleutnant und Bevollmächtigter der Bundes-Militär-Commission v. Frankfurt. Hr. Dr. Erdmann, Professor mit Frau v. Leipzig. Hr. Weisenbach, Dekan v. Griesheim. Hr. Engler, Bierbrauereibesitzer v. Mülheim.

Rheinischer Hof. Fr. Dhlhauser v. Schweigern. Fr. Bonnet v. Dilsberg. Hr. Bomals, Postsekretär v. Wangen. Fr. Bauer v. Sigeltingen. Hr. Weber, Kfm. v. Augsburg. Fr. Bum und Fr. Kraischer v. Wobensheim. Fr. Cheringer v. Mosbach. Fr. Vogt v. Untergrombach. Fr. Schneider v. Hadamar.

Ritter. Hr. Kiefer, Part. v. Gernsbach. Hr. Gögger, Stud. v. Lindau. Hr. Bodemüller, Amtmann m. Sohn v. Giesheim. Hr. Mofner, Apotheker m. Frau v. Steinbach. Hr. v. Hage, Kon. württ. Kammerherr v. Stuttgart. Frau Staudinger v. Deggendorf. Hr. Barth, Kfm. v. Kauf. Hr. Dr. Eberstein, Hofgerichtsadvokat v. Mosbach. Hr. Kühnle, Bürgermeister v. Hasmersheim. Hr. Teubner, Oberbürgermeister v. Mosbach.

Römischer Kaiser. Hr. Weiser, Kfm. v. Nancy. Hr. v. Bouffier, Offizier v. Loulon. Hr. Grandjean, Propr. v. Avignon. Hr. Lang, Kaufm. v. Königsberg. Hr. Riemmer, Theolog v. Breslau. Hr. Herzfeld, Kfm. v. Prag. Hr. Krieg, Rent. mit Fam. v. Stockholm. Hr. Reutter, Kfm. v. Heilbronn. Hr. Kiermann, Gutsbesitzer mit Frau v. Krakau.

Rose. Hr. Bösch, Verwalter u. Hr. Hilpert, Monteur v. Nürnberg. Hr. Rosemann, Kaufm. v. Philadelphia. Hr. Braun, Aufseher v. Schliengen. Hr. Kiefer, Küfermeister v. Offenburg.

Rothes Haus. Hr. Greifmaier, Bijoutier v. Freiburg. Hr. Jung, Gastwirth v. Landau. Hr. Weber, Notar v. Rendingen. Hr. Reck, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Friedberg, Kfm. v. Freiburg. Hr. Reiner, Arzt v. Bühl. Hr. Geiger, Architekt v. Freiburg. Hr. Engel, Hr. Huch, Hr. Frank und Hr. Spengler v. Altkenheim. Hr. Schottstädt, Kfm. v. Berlin. Hr. Käber, Kfm. v. Steinbach. Hr. Grossmüller mit Frau v. Ettenheim. Hr. Beng, Rentamtman mit Sohn von Eichtersheim. Hr. Brauch v. Freiburg. Hr. Kopp, Dekonomen v. Marburg. Hr. Farbeck, Lehrer v. Walldüren. Hr. Sahen-kamp, Notar v. Saarbrücken. Hr. Keller, Bürgermstr. v. Schwabhausen. Hr. Hackinger, Bürgermstr. v. Noters-schupp. Hr. Wolfert, Bürgermstr. v. Borberg. Hr. Alamer, Registrator v. Dilselhausen. Hr. Sauer, Kfm. v. Gierhausen. Hr. Dr. Baumann v. Bischofsheim. Hr. Dilm, Revisor v. Walldüren. Hr. Neuffeg, Pfarrer v. Sandhofen. Hr. Kugel, Stud. v. Lüdenscheidt. Hr. Schnab, Bildhauer v. Mülheim. Hr. Heiser, Apotheker mit Frau und zwei Söhnen v. Augsburg.

Schwan. Hr. Sauer, Hblsm. v. Appenweier. Hr. Raff, Hblsm. v. Rellingen. Hr. Bühler, Hblsm. v. Heidelberg. Hr. Meier, Gemeinderath v. Wolfenweiler. Hr. Dertle, Dekon. v. Ettlingen. Hr. Eörcher, Gastgeber v. Altburg. Hr. Philipp, Kaufm. v. Ramberg. Hr. Mentis, Cleve u. Hr. Ringheim, Handelsm. v. Rendingen. Hr. Bebel, Bauer u. Wolf, Dekon. v. Niellashaufen. Hr. Reck, Beamter mit Frau u. Tochter v. Freiburg.

Sonne. Hr. Philtbrand, Mechan. v. Thann. Hr. Scharfsmidt, Kfm. v. Stuttgart.

Stadt Heidelberg. Hr. v. Hauser v. Neckarmühlbach. Hr. Kastner, Schmiedmstr. m. Fam. v. Königsbach.

Stadt Pforzheim. Hr. Groscher, Gutsbesitzer mit Fam. v. Rheinbischhofshausen. Hr. Becker, Part. v. Breslau. Hr. Wiesner, Part. v. München. Hr. Schachleiter, Oberhofgerichtssekretär v. Bruchsal. Hr. Späth, Dekon. v. Durbach. Hr. Albrecht, Part. v. Regensburg. Hr. Huger, Part. v. Mannheim. Hr. Krumm, Part. v. Baden. Hr. Reuter, Stud. v. Heidelberg. Hr. Frank, Part. v. Basel. Hr. Wagner, Kaufm. v. Mülhausen. Hr. Driner, Part. v. Straßburg. Hr. Leiz, Hr. Jäfer, Hr. Kramer, Hr. Stark, Hr. Claus, Hr. Deile, Hr. Würle und Hr. Wagner, Bijoutiers und Hr. v. Suchet, Part. v. Pforzheim.

Stadt Straßburg. Hr. Weis, Zimmermeister von Lörach. Hr. Abel, Maler, Hr. Dittler und Hr. Meile, Bijoutiers v. Pforzheim. Hr. Stuhlmüller, Dekon. v. Bruchsal. Hr. Keller, Dekon. v. Hr. Groß, Bijoutier u. Hr. Fellmeth, Fabrikbesitzer v. Pforzheim. Fr. Büchele v. Drschweier. Hr. Diebach v. Weinheim. Hr. Moser, Künstler v. Regensburg.

Waldborn. Hr. Grumbold, Kon. engl. Gesandtschaftssekretär mit Bed. Hr. Kramer, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Grundler, Maschinist v. Waghäusel. Hr. Kaufmann, Part. v. Zweibrücken. Hr. Ries, Kfm. v. Mainz. Hr. Kunz, Propr. v. Augsburg. Hr. Wacker, Part. v. Speier. Hr. Berger, Maschinist v. Darmstadt. Fr. Lina le Beau, Schauspielerin v. Hamburg. Hr. Sickenberger, Kfm. und Hr. Dilz, Part. v. Herrheim. Hr. Sachs, Kfm. v. Krautheim. Hr. Scherer, Kfm. mit Frau v. Mainz. Hr. Baron v. Luc, Offizier v. Ludwigsburg. Hr. Fischer, Rent. v. Basel. Hr. Habich, Kfm. v. Rastatt. Hr. Paunels, Kfm. u. Hr. Paunels, Stud. v. Aachen. Hr. Schmek, Kfm. v. Lauterburg.

Weißer Bär. Hr. Mahler, Oberlehrer v. Schwesingen. Hr. Briod, Gouverneur v. Heidelberg. Hr. Enß, Privat. mit Sohn v. Simmern. Hr. Längin, Geistlicher u. Hr. Ziegler, Kfm. v. Schiltach. Hr. Heibel, Professor v. Freyding. Hr. Homes, Restaurateur v. Berlin. Hr. Hofpischke, Accessist v. Speier.

Wiener Hof. Hr. Körper, Weinhdl. v. Merzheim. Hr. Zeiger, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Stainer, Müller v. Helmsheim. Hr. Wall, Müller v. Töblingen. Frau Schutz v. Mannheim. Frau Heimberger v. Heidelberg.

Wilder Mann. Hr. Weber, Thierarzt v. Sandhofen.

In Privathäusern.

Bei Direktor Mosdorf: Frau Pfarrer Greiner mit Sohn von Düren. — Bei Frau Euber: Fräul. Deuten von Weilsheim. — Bei Frau v. Friederich: Fräul. Dreuttel v. Heidelberg. — Bei Oberlehrer Kayser: Frau Stabsquartiermeister Kayser von Mannheim. — Bei Kriegsministerialsekretär von Seiten: Fräul. Schaff v. Freiburg. — Bei Oberstleutnant v. Renz: Frau v. Renz v. Mannheim. — Bei Oberstleutnant Schulz: Fräul. Pfeifer von Ettlingen. — Bei Archivrath Dambacher: Fräul. Winnefeld von Rastatt. — Bei Kriegscontroleur Koch: Mad. Armbruster v. Wolfach. — Bei Frau Oberförster Hofmann: Mad. Graumann mit Bed. von Lahr. — Bei Rath Reich: Mad. Frid mit Tochter v. Linz, Mad. Frid mit Tochter u. Sohn v. Lichtenau, Fräul. Bleuler u. Fräul. Stengel von Lichtenau und Hr. E. Reich, prakt. Arzt v. Rheinbischhofshausen. — Bei Kaufm. Herzer: Fräul. Weindrenner von Baden. — Bei J. Ettlinger: Hr. Claus, Dekonom v. Landau. — Bei Frau Engel: Hr. Kusmaul v. Basel und Hr. Spielmann mit Frau von Straßburg. — Bei Posamentier Haslinger: Herr A. Rudtschung v. Paris. — Bei Kürschner Liebe: Frau Kubner von Mülheim. — Bei Kanaleigehilfe Köffel: Fräul. S. Say von Nonnenweier. — Bei Metzgermeister J. Scherer: Fräul. Julie u. Lina Grün u. Fräul. A. Roth von Mannheim. — Bei Registrator Essenwein Wittwe: Fräul. Essenwein v. Baden. — Bei Ministerialdirektor Jungmanns: Hr. Jungmanns, Apotheker mit Frau und Hr. E. Jungmanns, Mediciner v. Oppenau. — Bei Oberarzt Dr. Dhlhauser: Frau Khvon v. Bühl. — Bei Kanaleigehilfe Keller: Fr. Hammel v. Neuenheim. — Bei J. Weith: Hr. Obach, Maler mit Frau v. Stuttgart.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.